

Glocken



Bissendorf • Bissendorf-Wietze • Gailhof • Kleinburgwedel-Wietze
Scherenbostel • Schlage-Ickhorst • Wennebostel • Wiechendorf



Dezember 2022 – Februar 2023

Ein Geschenk



Gold, Weihrauch und Myrrhe

Oder: die Krawatte unterm Christbaum.

Lukas erzählt von Engeln und Hirten und dem Kind im Stall.

Geschäft der Heiler und Einbalsamierer (Hinweis auf Leiden und Sterben).

Matthäus aber erzählt von drei Weisen und ihren Geschenken. Geschenke, die merkwürdiger nicht sein könnten. Was heute die Krawatte unterm Christbaum ist, muss für die Christkindfamilie dieses merkwürdige dreifache Geschenk gewesen sein: Gold, Weihrauch, Myrrhe. Was sollen denn Mutter und Kind damit anfangen? Mit Gold beschenkt wird das Kind ja nicht, um eine krisen-feste Währung auf der Flucht dabei zu haben – sondern weil Könige mit Gold beschenkt werden. Maria aber wird gespürt haben, dass dieses Kind von ganz anderer Art ist, als die Menschen in den Palästen. Und dass dieses unter Schmerzen geborene Kind Mensch und zugleich Gott ist (Symbol Weihrauch), hat Maria sicher geahnt – den Rest der Debatte aber den Gelehrten überlassen. Beim Anblick der Myrrhe schließlich wird ihr Herz gebrannt haben – denn Myrrhe gehörte zum

Und überhaupt sind mir die Hirten doch sympathischer. In einer Legende ist es der Hirtenjunge, der als einziger überlegt, was denn dem Gotteskind jetzt gerade gut tun würde, und er teilt sein Fell mit ihm. Bei Lukas aber kommen die Hirten mit leeren Händen. Sie entziehen sich der „Ökonomie der Geschenke“, bei der Geschenk und Gegengeschenk das richtige Verhältnis haben. Wir spüren das ja – am schönsten sind Geschenke, die aus freiem Herzen kommen. Und für dieses Gottesgeschenk in der Krippe gibt es kein passendes Verhältnis. Das will mit leeren Händen und freien Herzen und einem Strahlen im Gesicht angenommen werden: Gott schenkt sich selbst in unsere Welt. Wundervoll.

Stefan Edel



8. bis 10. September 2023: Gemeindefreizeit

Schnell anmelden!

Allein, zu zweit oder als Familie? Alt oder Jung? Groß oder klein? Herzlich Willkommen!!!

Es geht in die Flambacher Mühle im Harz – vom 8. bis 10. September 2023 (Freitag Abend bis Sonntag Mittag). Ganz nach Lust und Laune: Natur erleben, Andacht feiern, Spiele spielen, gemeinsam Lachen, mit der Gitarre am Lagerfeuer, Zeit für Gespräche, Chillen am Badesee, sportliche Aktivitäten ...

Wenn es finanziell eng ist: Am Geld soll es nicht scheitern. Anmeldung bis 15. Februar 2023.

Weitere Infos sind hier zu finden: <https://www.kirche-bissendorf.de/freizeit2023.html>

Schenken – und Zuwenden

Hast Du schon alle Geschenke zusammen?“ – diese Frage gehört in die Adventszeit wie Gewürztee und Lebkuchen. Für die eine folgt dann ein Aufatmen. Den anderen setzt es unter Druck, weil er ein „Last-Minute-Geschenke-Typ“ ist. Sind Geschenke zu Weihnachten ein „Konsumwahnsinn“? Oder eine schöne Geste, um Verbundenheit auszudrücken und sich in die Tradition der Weisen aus dem Morgenland zu stellen – das christliche Weihnachtsfest also auch in dieser Bedeutung zu würdigen und die Bedeutung dieses Tages herauszustellen?

Dabei hat die Pandemie das Konsumverhalten geändert – wo kein persönlicher Kontakt möglich war, haben Menschen durch Geschenke ihre Verbundenheit ausgedrückt – Geschenke als Weihnachtsbonus in der anstrengenden Zeit der Pandemie. Statt Theater- oder Konzertkarten rutschten Bücher ganz nach vorne im Wettbewerb der beliebtesten Geschenke. Geldgeschenke rangieren in Befragungen ganz weit hinten.

Großen Anteil am Run auf das Weihnachtsgeschenk hat tatsächlich Martin Luther und mit ihm die Kirche der Reformation: Als Gegenpol zum katholischen Nikolaus wurde in protestantischen Familien und Gegenden das Christkind als Gabenbringer an Heilig Abend eingeführt.

(tb)

Mit diesen Gedanken haben wir uns auf die Suche begeben und für Sie einige Geschenkideen zusammen getragen, die nachhaltig wirken – bei Ihren Lieben zu Hause und in der Welt. Nachhaltig wirkt auch das Engagement des Fördervereins unserer Kitas. Erfahren Sie gleich mehr über Aktionen und Geschenke, die den Kita-Alltag bereichern. Und wer kann sich noch an sein schönstes Weihnachtsgeschenk erinnern? Auf den folgenden Seiten finden Sie einige Antworten.

Mein schönstes Weihnachtsgeschenk

Erinnerungen gestern und heute

Fragt man im Seniorenkreis nach dem schönsten Weihnachtsgeschenk, berichten viele zunächst von schweren Zeiten und erinnern sich trotzdem auch an schöne Weihnachtserlebnisse, an Kerzenschein, Weihnachtslieder, ein paar Süßigkeiten, die es sonst nicht gab und vielleicht an ein neues Kleidungsstück.

Ähnliche Geschichten sind zu lesen in den beiden Bänden „Die Wedemark – meine Liebe“ Frauen über achtzig erzählen, bzw. Männer über achtzig erzählen, herausgegeben von der Gemeinde Wedemark.

Auch meine Schwiegermutter erinnert sich mit ihren 93 Jahren trotz der schweren Zeiten noch gern an ihre Kindheit im Sudetenland, an die langen, kalten Winter, viel Schnee und lustige Schlittenfahrten. Da war warme Kleidung wichtig, meistens musste sie die der älteren Schwester auftragen. Was für eine Freude, wenn es zu Weihnachten von der Großmutter ein Paar warme, selbstgestrickte, aber vor allem neue Socken gab.

Ihre Urenkelin Eliana, 10 Jahre alt, kann sich bei der Frage kaum entscheiden, sie hat so viele coole Geschenke bekommen. Welches war das Schönste? Der Detektivspielkoffer, das Kristall-Zucht-Labor oder doch die Switch ...?

(kp)

Ihre Spende – ein Geschenk



Mit **OxfamUnverpackt** können Sie ganz konkret Menschen in Not und Armut beschenken: vom Fußball, einer Ziege oder dem gedeckten Tisch bis hin zu einer sicheren Geburt. Für die Beschenkten hier bei uns vor Ort gibt es eine Grußkarte mit Kühlschrankmagneten.

<https://unverpackt.oxfam.de/>

ShareTheMeal ist die erste App gegen den Hunger. Mit der Initiative des World Food Programms der Vereinten Nationen kann mit 70 Cents und einem Klick ein Kind pro Tag ernährt werden. Mit einer monatlichen Spende unterstützen Sie ganz direkt eine Familie.

<https://sharethemeal.org/>

Mit der diesjährigen Aktion will sich **Brot für die Welt** für Klimagerechtigkeit und eine Zukunft für alle einsetzen. Möchten Sie dies mit einer Spende unterstützen?

Konto: Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Tu Gutes und rede darüber: Mit „Spenden schenken“ können Unternehmen oder Institutionen einen Betrag pro Weihnachtskarte spenden und diese an Kund*innen mit einem Hinweis auf die Spendenaktion versenden.

Im Online-Shop finden Sie mit Fairtrade-Produkten Geschenke, die zugleich helfen und unterstützen.

Adventsaktion 2022

Ein musikalisches Adventsgeschenk

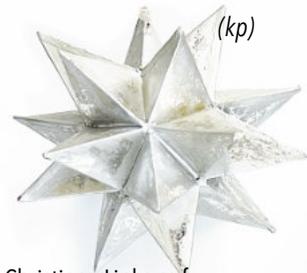
Kennen Sie Menschen, denen in der Adventszeit ein kleiner musikalischer Gruß aus der Kirchengemeinde guttun würde? Wir wagen ein Experiment: Vom **12. bis 19. Dezember** überbringen wir mit der Hilfe von Gruppen aus unserer Kirchengemeinde einen kleinen Adventsgruß – oder eine kleine Aufmerksamkeit aus der Kirchengemeinde. Pfadfinder, Kinderchor, Flötenspieler, Sängerinnen und Sänger – wir sind gespannt, wer sich noch beteiligen mag an dieser Aktion.

Tolle Geschenkheits für die Kita-Kids

... organisiert der Förderverein für die evangelischen Kindertagesstätten Bissendorf e.V. „Wir setzen uns ein für ein ‚Plus‘ des pädagogischen Angebotes und möchten den Kita-Alltag bereichern“, berichtet Nadine Wilkes, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins. Zu den wiederkehrenden Aktionen zählen der Oster- und Adventsgruß sowie die Verabschiedung der Schulkinder mit kleinen Geschenken oder regelmäßige Besuche von Volker Kroh mit seinen Ponys. Für die Aktion „Tiergestützte Pädagogik in Lindwedel“ wurden beim Tauffest am Natelsheidesee durch den Verkauf von Muffins Gelder gesammelt. Zu den besonderen Highlights in diesem Sommer gehörte das Figurentheater „die Komplizen“ mit dem Stück „Hast du Angst?“ fragt die Maus.

In naher Zukunft ist unter anderem das Laternenfest der St. Michaelis-Kirche sowie die Teilnahme am Weihnachtsmarkt geplant, um durch Waffel- und Muffinverkäufe die Kasse für das nächste Jahr aufzubessern.

Der Verein freut sich über jede Art von Hilfe und Unterstützung sowohl in finanzieller Form, durch Mitgliedsbeiträge oder Spenden, als auch durch tatkräftige Unterstützung beim Auf- und Abbau, durch Teig- oder Muffinspenden oder beim Verkauf.



(kp)

Wie es geht?

Sie nehmen Kontakt zu Christiane Linke auf – Tel. 0151 20075094 (wochentags ab 15.00 Uhr), clinke@htp.com – und erzählen ihr, wem Sie gerne etwas „Advent“ nach Hause bringen lassen möchten. Christiane Linke wird dann versuchen, Wünsche und Termine unter einen Hut zu bringen.

Ob das alles klappt? Das wissen wir nicht. Aber einen Versuch ist es uns wert!



Selbstgemachtes

Bei Spekulativus und Tee im Advent kleine Geschenke zaubern? Sabine Jüngling aus Bissendorf-Wietze empfiehlt uns eine ganz besonders duftende Idee:

Sprudelnde Badepralinen

Zutaten: 200g Natron, 100g Zitronensäure, 50g Maisstärke, 75g Kokosfett
25 Tropfen ätherisches Öl als Duftstoff
Optional: Lebensmittelfarbe, Blütenblätter oder Zuckerperlen/Herzen usw.

Ergibt je nach Größe ca 13 – 17 Badepralinen

Zubereitung:

- trockene Zutaten mischen.
- Kokosfett schmelzen und zu den trockenen Zutaten geben
- ätherisches Öl und evtl. die Lebensmittelfarbe dazugeben
- alles miteinander verkneten
- die Masse in Eiswürfelbehälter, kleine Silikonformen oder Eierbecher füllen und gut andrücken.



Wer keine Form hat, kann auch Kugeln rollen.

- über Nacht fest werden lassen
 - aus der Form herausdrücken oder ausklopfen. Falls es nicht gelingt: einfrieren und es dann erneut versuchen.
 - ein paar Tage trocknen lassen. Achtung, auf eine Unterlage legen, die nicht saugfähig ist, sonst würde sie sich mit dem Fett vollsaugen.
- Tipp: Für Kinder evtl. das ätherische Öl weglassen.

„Bücher, Bücher ... nochmal Bücher und ... Spiele“

... antwortet Katharina Sauer, Inhaberin von Bücher am Markt, auf die Frage nach ihren Geschenktipp und hat auch gleich einige Empfehlungen parat für ein Spiel und Bücher, die das Zeug haben, ein Familienschatz zu werden, gemeinsam entdeckt und gelesen werden können, Neugier wecken, Wissen erweitern, das Herz berühren, Erinnerungen wachrütteln:

• **„Das große Buch der Philosophie“** 100 Porträts für Neugierige von Umberto Galimberti für 22 Euro. Aus dem Vorwort: „... aus allen Zeiten und Ländern werden wir lernen, über ein breites Spektrum von Themen nachzudenken, von Naturereignissen bis zur menschlichen Natur, von der Sprache bis zur Liebe und der Existenz Gottes.“

• **„Alle Welt“ Das Landkartenbuch.** Erweiterte Neuausgabe von Aleksandra Mizielińska, für 36 Euro. Aus der Inhaltsangabe: „... So lässt sich nun entdecken, was auf Kuba getanzt, in der Ukraine ab- und in Äthiopien angebaut, in Vietnam verspeist und in Ungarn erfolgreich gespielt wird ...“

• **„Atlas der Entdecker“** Auf den Spuren mutiger Pioniere von Riccardo Francaviglia, für 25 Euro. Aus der Inhaltsangabe: „... Dieser herrlich bebilderte Kinderatlas steckt voller interessanter Infos für abenteuerliche Kids ...“

• **„Das große Märchenbilderbuch Grimm“** Märchen-sammlung zum Vorlesen von den Brüdern Grimm für 17 Euro. Aus der Inhaltsangabe: „... Für diesen Sammelband wurden die beliebtesten Märchen der Brüder Grimm von verschiedenen hochkarätigen Illustratorinnen und Illustratoren in wunderschönen Bildern zum Leben erweckt...“

• **„Stadt Land VOLLPOSTEN® – Picasso Edition“, mal ‚Stadt Land Fluss zum Malen‘** von Denkriesen für 14,90 Euro. 23 kreative und lustige Kategorien bringen jeden Hobbyzeichner ins Schwitzen.



Gott ist unsere Zuversicht und Stärke!

Mit diesen Psalmworten hat sich Wibke Lonkwitz am Reformationstag als Pastorin von St. Michaelis und Kapernaum verabschiedet. Bevor sie ein neues berufliches Kapitel aufschlagen wird, sind wir noch einmal über ihre Jahre in der Wedemark ins Gespräch gekommen.

Barbara Schreiber: Zur Zeit verabschieden Sie sich von vielen Menschen in den Gemeinden. Wie geht es Ihnen?

Wibke Lonkwitz: Ich fühle mich ein bisschen zwischen den Stühlen. Noch mit vielen Gedanken hier und gleichzeitig erfahre ich morgen den Stundenplan für meine neue Aufgabe als Schulpastorin an den Berufsbildenden Schulen Springe.



Was hat Sie dazu bewogen, Ihre Arbeit als Gemeindepastorin mit der einer Schulpastorin zu tauschen? Ich habe mich zur systemischen Beraterin weiter gebildet und habe gemerkt: Das möchte ich noch weiter ausbauen und eine Ausbildung zur Supervisorin machen. Die dafür notwendigen Praxiseinheiten sind aber im Rahmen des Gemeindealltags so nicht möglich. Insofern war mir klar, ich muss ein anderes Standbein haben.

Und welche Aufgaben erwarten Sie als Schulpastorin? Zuallererst bin ich Lehrkraft und gebe Religionsunterricht für die verschiedensten Ausbildungsberufe. Für die Bestatter gebe ich auch Fachunterricht. Daneben begleite ich als Beratungslehrerin und Seelsorgerin die jungen Menschen, bin da für die Fragen, wie man menschlich zusammen arbeiten kann.

Schauen wir einmal zurück: Mit welchem Bibelwort begann 2016 Ihre Arbeit als Pastorin hier in der Wedemark?

„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“ Der Spruch begleitet mich schon seit meiner Ordination und ist auch unser Trauwort. Er hat mich immer wieder bestärkt.

Gibt es etwas, worauf Sie besonders stolz sind?

Auf die Sommerkirche. Weil ich einerseits die Zusammenarbeit mit den Lektorinnen sehr genossen habe und weil sich die Menschen aus den unterschiedlichsten Orten auf den Weg gemacht haben und wir sommerlich und lebendig Gottesdienst zusammen gefeiert haben. Da hat sich viel entwickelt in den letzten Jahren: Menschen sind mehr aufeinander zugegangen.

Besonders schön war, wenn jemand sagt: Wir haben uns gut begleitet gefühlt, jetzt soll Frau Lonkwitz auch unsere Enkelin taufen.

Wibke Lonkwitz: Immer schwungvoll und mit guter Laune – hier beim Tauffest am Natelsheidesee.

Haben Sie als Pastorin Dinge dazu lernen dürfen?

Das sind viele Dinge, wie etwa Presse- und Medienarbeit und der Umgang mit Technik für Open Air Gottesdienste. Ich habe verschiedenste Formen an Gottesdiensten und Begleitungen kennen gelernt. Das war sehr bereichernd.

Was war Ihnen in der Gemeindearbeit besonders wichtig?

Transparenz ist mir immer sehr wichtig. Und Menschen einzubinden. Denn ich denke, dass Gemeinde aus vielen Menschen besteht und nicht nur aus den Hauptamtlichen.

Und was nehmen Sie für sich mit?

Ich habe ein kleines Buch, in dem ich alle Erfahrungen und Erlebnisse sammle, die ich nicht missen möchte. Da ist ein ganzes Bündel an Geschichten

zusammen gekommen, manche berührend, manche amüsant.

Und nun ziehen Sie mit Ihrem Mann vom Dorf in die Stadt – was werden Sie vermissen?

Die Spaziergänge über den Friedhof in Bissendorf, der wie ein Erholungsort für uns ist.

Was wünschen Sie Ihren Gemeinden St. Michaelis und Kapernaum zum Abschied?

Dass sie einen Weg in die Zukunft als Evangelisch in der Wedemark finden. Das ist die Zukunft. Im Kleinen haben die Menschen bereits einen Anfang genommen, und es wäre schön, wenn dies weiter ausstrahlt.

Dankn möchte ich allen Ehrenamtlichen in den Kirchenvorständen, in den Gemeinden, die sich so einsetzen für die Kirche. Denn ohne sie wäre es hier nicht so lebendig.

Herzlich Willkommen!

Karl-Martin Harms übernimmt Vakanzvertretung

Mit dem Abschied von Pastorin Wibke Lonkwitz beginnt für die Kirchengemeinden Kapernaum und St. Michaelis eine Vakanzzeit. Wir möchten die Pfarrstelle so bald wie möglich wieder besetzen – bis dahin sind aber noch einige Fragen in Abstimmung mit den anderen Kirchengemeinden der Region zu klären. So lange werden Pastor Thorsten Buck und Pastor Karl-Martin Harms sich die dringendsten Aufgaben in Resse und Bissendorf aufteilen – das wird eine Herausforderung für unsere Kirchengemeinden. Aber mit Herausforderungen haben wir seit einiger Zeit ja gute Erfahrungen gesammelt.

Mein Name ist Karl-Martin Harms. Ich bin Flughafenpastor und Springerpastor im Kirchenkreis. Am Flughafen bin ich als Betriebsseelsorger für Beschäftigte in den vielfältigen Berufen und Aufgabenfeldern zuständig. Außerdem ist das Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen für Reisende und Gäste am Flughafen ansprechbar. Im Kirchenkreis arbeite ich zurzeit in Brelingen und während der Vakanzzeit



auch bei Ihnen in Bissendorf und Resse. Ich freue mich auf Begegnungen im Rahmen von Gottesdiensten und Amtshandlungen, Taufen, Trauungen, Beerdigungen. Ich bin gespannt auf Ihre und Eure Lebensgeschichten und darauf, wie wir gemeinsam eine Wegstrecke gehen werden. In meiner Freizeit lese und fotografiere ich mit Leidenschaft und manchmal braue ich auch zu Hause mein eigenes Bier.

*Herzliche Grüße,
Ihr / Euer Karl-Martin Harms*

Geburtstage

Wir gratulieren ... 75, 80, 85, 90, +

In unserem Gemeindebrief beglückwünschen wir alle Jubilare ab 75 Jahren zu ihren „runden“ Geburtstagen – 75-80-85. Ab 90 Jahren nennen wir jeden Geburtstag. Dabei haben wir uns bisher an die Datenschutzrichtlinien der EKD gehalten. Nach einer aktuellen Richtlinie der Landeskirche

Hannover können wir nun zumindest Ihren Geburtstag, den Namen und das Alter würdigen.

Falls wir Ihren Geburtstag übersehen haben oder Sie nicht genannt werden möchten, rufen Sie bitte im Pfarrbüro unter Tel. 8770 an. Vielen Dank.



*Du bist
ein Gott,
der mich sieht.*

Genesis 16,13

Jahreslosung 2023

Foto: Lotz

Advent und Weihnachten in St. Michaelis

Advent im Kerzenschein

mittwochs – 19.00 Uhr
30. November sowie
7./14. und 21. Dezember
St. Michaelis, Bissendorf

Sonntag, 4. Dezember, 18.00 Uhr, St. Michaelis Abendsegen im Advent

Wir freuen uns auf einen Abendsegen mit Pastor Karl-Martin Harms, der in der Vakanzzeit in Resse und Bissendorf mitwirken wird – und auf Musik von Bettina und Friedemann Kober mit Orgel und Violine.

Sonntag, 18. Dezember, 17.00 Uhr, St. Michaelis Taizé-Lichternacht und Friedenslicht

Am 4. Advent ist die Michaeliskirche voller Licht und Gesang. Es ist ein besonderes Licht: Das Friedenslicht aus Bethlehem, das die Pfadfinderinnen und Pfadfinder an uns weitergeben. Die Gesänge der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé lassen vor den Weihnachtstagen zur Ruhe kommen, wenn wir gemeinsam das Lichergebete feiern.



23. Dezember, 16.00 Uhr, St. Michaelis Erlebnis-Krippenspiel

Bei den Hirten am Feuer. Auf Herbergssuche mit Maria und Joseph. Das Kind im Stall. Unser Erlebnis-Krippenspiel unter freiem Himmel findet am 23. Dezember ab 16.00 Uhr rund um St. Michaelis statt! Kinder ab 5 Jahren, die sich zutrauen, mit Maria und Joseph auch ohne die eigenen Eltern rund um die Michaeliskirche unterwegs zu sein, können ab 14. Dezember für das Erlebnis-Krippenspiel angemeldet werden (www.kirche-bissendorf.de/krippenspiel.html). Bringt doch eine Kerzenlaterne mit – damit wir bei der etwa halbstündigen Reise in die Weihnachtsgeschichte nicht im Dunkeln tappen!

Unsere Gottesdienste zu Weihnachten

24.12.

14.45 Uhr: Krippenspiel, St. Michaelis; *P. Thorsten Buck*

15.00 Uhr: Krippenspiel Open Air, Scherenbostel;
Ln. Ute Alfeis

15.30 Uhr: Krippenspiel, Kapernaum / Resse;
Dn. Mary Pattke

16.00 Uhr,

17.00 Uhr, Christvespern in St. Michaelis; *P. Thorsten Buck*

18.00 Uhr:

22.00 Uhr: Christnacht in St. Michaelis; *P. Thorsten Buck*

25.12.

11.00 Uhr: Gottesdienst, Kapernaum / Resse;
Pdn. Karin Ernst

26.12.

11.00 Uhr: Plattdöutsche Wiehnacht,
Gemeindehaus St. Michaelis / Winterkirche;
Ln. Elisabeth Wöbse



Gottesdienste Dezember bis Februar 2023

Datum	St. Michaelis-Kirche	... und hier
27.11. Sonntag 1. Advent	11.00 Uhr Familiengottesdienst <i>P. Thorsten Buck</i>	
30.11. Mittwoch	19.00 Uhr Advent im Kerzenschein	
2.12. Freitag		19.00 Uhr, Scherenbostel Advent unter dem Glockenturm
4.12. Sonntag 2. Advent	18.00 Uhr Abendsegen <i>P. Karl-Martin Harms</i>	11.00 Uhr, Kapernaum / Resse Gottesdienst <i>Ln. Ute Alfeis</i>
7.12. Mittwoch	19.00 Uhr Advent im Kerzenschein	
9.12. Freitag		19.00 Uhr, Kapernaum / Resse Advent unter dem Glockenturm
11.12. Sonntag 3. Advent	11.00 Uhr, Gemeindehaus Winterkirche, mit Abendmahl <i>Vn. Linda Schmols, P. Thorsten Buck</i>	
14.12. Mittwoch	19.00 Uhr Advent im Kerzenschein	
16.12. Freitag		19.00 Uhr, Christophorus, Bissendorf-Wietze Advent unter dem Glockenturm
18.12. Sonntag 4. Advent	17.00 Uhr Taizé-Lichternacht <i>P. Thorsten Buck und Team</i>	11.00 Uhr, Kapernaum / Resse Familiengottesdienst <i>P. Thorsten Buck und Kita</i>
21.12. Mittwoch	19.00 Uhr Advent im Kerzenschein	
 Alle Gottesdienste zu Weihnachten siehe S. 9 		
31.12. Samstag Silvester	17.00 Uhr Abendmahl und Segen zum Altjahresabend <i>P. Thorsten Buck, Vn. Linda Schmols</i> 22.00 Uhr Andacht vor dem Feuerwerk <i>P. Thorsten Buck</i>	
1.1.2023 Sonntag, Neujahr		17.00 Uhr, Brelingen Neujahrs-Gottesdienst, <i>P. Karl-Martin Harms</i>
6.1. Freitag	19.00 Uhr Taizé-Gebet zu Epiphania <i>P. Thorsten Buck</i>	

Datum	St. Michaelis-Kirche	... und hier
8.1. Sonntag		10.00 Uhr, Mellendorf Gottesdienst <i>Pn. Silke Noormann</i> 11.00 Uhr, Kapernaum / Resse Gottesdienst <i>P. Karl-Martin Harms</i>
15.1. Sonntag	18.00 Uhr, Kirche Abendsegens, mit Abendmahl <i>P. Thorsten Buck</i>	10.00 Uhr, Elze Gottesdienst, <i>P. Maik Schwarz</i>
22.1. Sonntag		10.00 Uhr, Elze Gottesdienst <i>P. Michael Brodermanns</i> 11.15 Uhr, Oegenbostel Gottesdienst <i>P. Michael Brodermanns</i>
29.1. Sonntag	11.00 Uhr, Gemeindehaus Winterkirche <i>P. Karl-Martin Harms</i>	10.00 Uhr, Mellendorf Gottesdienst
5.2. Sonntag	18.00 Uhr, hinter der Pfarrscheune Abendsegens am Pizzaofen <i>P. Thorsten Buck & Konfis</i>	10.00 Uhr, Elze Gottesdienst <i>P. Maik Schwarz</i>
12.2. Sonntag		9.30 Uhr, Scherenbostel Gottesdienst <i>Vn. Linda Schmols, P. Thorsten Buck</i> 10.00 Uhr, Brelingen Gottesdienst <i>P. Michael Brodermanns</i> 11.00 Uhr, Kapernaum / Resse Gottesdienst, <i>Vn. Linda Schmols, P. Thorsten Buck</i>
17.2. Freitag	19.00 Uhr, Kirche Taizé-Gebet <i>P. Thorsten Buck</i>	
19.2. Sonntag		10.00 Uhr, Elze Gottesdienst <i>P. Maik Schwarz</i>
26.2. Sonntag	11.00 Uhr, Gemeindehaus Winterkirche <i>Vn. Linda Schmols</i>	
3.3. Freitag	18.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag	

#Junge Gemeinde

Projektphase – Konfis im Gottesdienst Neues vom Konfer

Im Oktober schon hat für die Konfirmanden die Projektphase begonnen. Sie besuchen in dieser Zeit selbst gewählte Konfi-Projekte, haben Spaß im Konfitreff und gestalten viele Gottesdienste aktiv mit. Die Themen und Inhalte werden vorab gemeinsam vorbereitet und die Jugendlichen wachsen an ihren neuen und aufregenden Aufgaben in den Gottesdiensten. Am Ewigkeitssonntag waren sie dabei, beim Krippenspiel werden sie mitmachen, bei Taizé und anderen Gelegenheiten kann man sie auch erleben. Schauen sie sich das gern an.

Diakonin Mary Patkke



27. November, 11.00 Uhr, St. Michaelis Advent für Groß und Klein

Am 1. Advent feiern wir wieder Gottesdienst für Groß und Klein – gemeinsam in den Advent starten, mit Kinder- und Jugendchor ein Lied singen – Kekse und Punsch im Anschluss.

P. Thorsten Buck & Team

Micha-Erlebnistage „Gut, dass wir einander haben“

Viel zu schnell verging die Zeit! 26 Kinder haben drei tolle Tage bei uns in der Kirchengemeinde erlebt. Das Thema „Freundschaften“ stand dabei im Mittelpunkt. Sie haben Geschichten von Jesus und seinen Freunden gehört und sich auf vielfältige kreative Art und Weise damit beschäftigt, was an Freunden und Freundinnen denn so besonders ist. Auf dem Markt gab es für alle einen leckeren Crêpe und eine Wanderung



mit kleinen Aufgaben standen genauso auf dem Programm wie die täglichen Tagesschlussandachten in der Kirche.

Diakonin Beate Harms

Neue Termine Kinderkino

Das Michaelis-Kinder-Kino geht weiter! Im Gemeindehaus heißt es wieder „Film ab!“ – Achtung neu: Filmbeginn ist **um 17.00 Uhr**.



Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen zu Kinderfilmklassikern und aktuellen Streifen. Der Eintritt für die jungen Zuschauer ist frei, vor Filmstart gibt es ab 16.40 Uhr für kleines Geld Getränke, Popcorn und die „bunte Tüte“ am Kinokiosk.

Programmvorschau:

Da wir aus rechtlichen Gründen die Titel nicht nennen dürfen, als Rätsel:

- 16. Dezember: Ein Esel feiert Weihnachten
- 13. Januar: Ihre Welt sind die Berge
- 10. Februar: Kleiner Bär und kleiner Tiger

Wir freuen uns auf spannende Kinderkino-Abende! Bitte meldet euch über www.kirche-bissendorf.de/kinderkino.html an.

#Junge Gemeinde

KinderKirche + miniKonfiKirche

Wir laden herzlich ein zur
KinderKirche am Samstag,
21. Januar von 10.00 bis 12.00 Uhr
im Gemeindehaus. Eingeladen sind
alle Kids ab 5 Jahre bis zur 3. Klasse.



Und:

- 11. Februar ... wir entdecken die Taufe.
- 11. März ... wir entdecken das Abendmahl.

Diakonie – Spenden – Alte Schule Wennebostel KonfiProjekte

Einige Projekte sind schon angelaufen. So beschäftigt sich eine Gruppe mit fairer Schokolade, andere begleiten die Micha Erlebnistage oder Entkusseln das Moor. Für alle ist etwas dabei. In den Herbstferien hat sich eine Gruppe getroffen und das weite Feld der Diakonie entdeckt. „*Ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben ... Ich war ein Fremder und ihr habt mich als Gast aufgenommen.*“ (Mt. 25, 35 ff.). Diese sechs Konfis werden ihr Projekt in der Alten Schule Wennebostel fortsetzen und eine Vorweihnachtsaktion für bedürftige Menschen aus der Wedemark begleiten. Für die Spendensammelstelle im Allgemeinen und für die Vorweihnachtsaktion bitten die Jugendlichen um Spenden:

Ihre Hilfe zählt!

Ziehen Sie sich auch gerne täglich frische Klamotten an? Für Sie klingt das wie eine Selbstverständlichkeit, jedoch ist dies für viele Menschen purer Luxus. Das können Sie ändern. Jeden Donnerstag (15 – 18 Uhr) werden in der Alten Schule in Wennebostel (Am Rahlfsberg 2) Spenden für bedürftige Menschen aller Nationen entgegengenommen.

Gebraucht werden derzeit vor allem Küchenutensilien (bitte keine elektrischen Geräte), Handtücher, Bettwäsche, und Winterklamotten wie dicke Jacken und Schuhe. Diese Artikel werden an die Gäste der Alten Schule abgegeben. Hygieneartikel und zum Beispiel Verbandskästen (diese dürfen auch abgelaufen sein) werden in die Ukraine gebracht.

Eltern-Kind-Kontaktgruppen im Gemeindehaus St. Michaelis

■ Kurse für Eltern mit Säuglingen (angelehnt an DELFI-Kurse)

Sie haben ein Baby und suchen neue Kontakte. Sie wollen sich informieren, vor allem Erfahrungen austauschen und in einer geleiteten Gruppe singen, spielen und Spaß haben.

Gruppentreffen: 1 × wöchentlich 90 min.
Nach Bedarf besucht uns eine Hebamme.

Kontakt: Claudia Schwarz, Tel. 60287 mit AB
eltern-kind@kirche-bissendorf.de

■ Rückbildungskurse

Kontakt: Katrin Timm (Physiotherapeutin),
physio-fem@gmx.de

Musikkurse

■ Musikgarten®-Kurse

für Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahren
und für Kinder von 3 bis 4,5 Jahren

■ Musikalische Früherziehung

für Kinder von 4,5 bis 6 Jahren

■ Flötenunterricht

für Kinder ab 6 Jahren

Info: Elke Engler, Tel. 05136 878948

E-Mail: e.engler71@web.de

Christliche Pfadfinder

Montags ab 16.30 Uhr treffen sich folgende Gruppen:

■ Mädchen & Jungen, 6. Klasse

Kontakt: Louisa Buck, louisa.buck@googlemail.com

■ Mädchen & Jungen, 7. Klasse

Kontakt: Hannes Möhlecke, hannes.moehlecke@gmx.de

Konfirmation 2024: jetzt anmelden!

Für Jugendliche, die nach Ostern 2024 konfirmiert werden sollen und die zur Zeit eine 7.

Klasse besuchen, beginnt im Juni 2023 die Konfi8-Zeit. Die Anmeldung soll bis Ende Januar erfolgt sein – ein Infoabend findet im Februar statt.

Informationen zur Konfirmationszeit und der Link zur Online-Anmeldung hier: <https://www.kirche-bissendorf.de/konfirmandenarbeit.html>

Termine & Einladungen

beten:plus

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin: Annemarie Majewski,
Tel. 79651, Mail: annemarie.majewski@htp-tel.de

Nähgruppe

Jeden 2. und 4. Montag im Monat ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Michaelis
Info: Renate Leichter, Tel. 6737

Arbeitskreis „Plattdütsch bi de Kark“

Jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 20.00 Uhr, im Gemeindehaus St. Michaelis
Info: Anja Hemme, Tel. 60363

Deutschkurse für ausländische Mitbürger

Jeden Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus St. Michaelis
Info: Martina Paulmann, Tel. 0170 4542166

„Lies mal wieder“ – Lesekreis

jeden 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Michaelis
Info: Marion Müller-Huth, Tel. 582699

Seniorenachmittag – Offenes Treffen

Jeden 2. Donnerstag im Monat von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr im Gemeindehaus St. Michaelis
Kontakt: Felicitas Doebke, Tel. 376389

Schokolade ohne schlechtes Gewissen!



Konfirmandinnen und Konfirmanden werden im Advent wieder bei einigen unserer Veranstaltungen mit „Fairen Schokoladen“ vor Ort sein – hier können ausgewählte

Produkte der Fairtrade Firma GEPA gekauft werden. Z.B. 100% faire Schoko-Nikoläuse.

Ab Mittwoch, 30.11.

Advent im Kerzenschein

Mitten in der Woche in St. Michaelis zur Ruhe kommen, Texte hören und Stille und Musik genießen. Immer mittwochs um 19.00 Uhr kommen wir für eine halbe Stunde zusammen: 30.11., 7., 14. und 21. Dezember. Musikalisch begleitet werden wir vom Bissendorfer Chor more music, dem MichaelisJugendchor und dem Mittelchor aus Brelingen.

„Bascetta“

Sterne basteln in der Adventszeit

Herzliche Einladung an alle, die immer schon mal wissen wollten, wie dieser Stern aus 30 Einzelblättern ohne einen Tropfen Klebstoff hergestellt wird:
1. Termin: Donnerstag, 1.12., 10.00 – 12.00 Uhr
2. Termin: Montag, 5.12., 20.00 – 22.00 Uhr
Wir treffen uns im Gemeindehaus

Die Gruppengröße ist beschränkt auf zehn Personen. Kosten entstehen lediglich für Papier und, falls gewünscht, Beleuchtung.

Anmeldung bei: Annemarie Majewski
Tel.: 05130 79651,
E-Mail: annemarie.majewski@htp-tel.de



Ab Freitag, 2. Dezember

Advent unter dem Glockenturm

Auch dieses Jahr laden wir wieder ein, unter freiem Himmel mit uns von Glockenturm zu Glockenturm zu ziehen und mit Posaenchor, Gesang und Gebet die besondere Stimmung im Advent zu erleben.

- 2. Dezember, 19.00 Uhr, Scherenbostel
- 9. Dezember, 19.00 Uhr, Resse
- 16. Dezember, 19.00 Uhr, Bissendorf-Wietze

Montag, 26. Dezember, 11.00 Uhr
Gemeindehaus St. Michaelis
2. Weihnachtstag op Platt



Nach Heiligabend ziehen wir um ins Gemeindehaus und feiern Winterkirche. Plattdüttsche Wiehnacht mit Lektorin Elisabeth Wöbse und bekannten Liedern (mit vielleicht ungewohnten Texten). Kann man „O du fröhliche“ auch auf Platt singen?

Samstag, 31. Dezember,
17.00 Uhr & 22.00 Uhr, St. Michaelis

Mit Abendmahl und Segen ins neue Jahr

Einen Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl feiert Pastor Thorsten Buck am 31.12. um 17.00 Uhr in der Michaeliskirche. Später kommen wir um 22.00 Uhr zur Andacht vor dem Feuerwerk zusammen – ein Ruhepol mit Musik aus Taizé und einem Gebet an der Schwelle in ein neues Jahr.



Montag, 2. Januar, 15.30 Uhr – 19.30 Uhr,
Gemeindehaus St. Michaelis
Blutspendetermin im Gemeindehaus



Blutspenden können Leben retten. Das DRK lädt an diesem Nachmittag ein zur Blutspende im Gemeindehaus von St. Michaelis, 15.30 – 19.30 Uhr.

Freitag, 6. Januar, 19.00 Uhr, St. Michaelis
30 Minuten Auszeit am Freitagabend.

Vor dem Wochenende eine Andacht in der Tradition der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé. In Stille und Gesang beten.



Sonntag, 15. Januar, 18.00 Uhr
Gemeindehaus St. Michaelis



Segen und Punsch

Wir feiern Abendsegens mit Abendmahl – und kommen zu Anfang des neuen Jahres bei Lagerfeuer und heißem Punsch zusammen. Bitte Becher mitbringen.

Sonntag, 5. Februar, 18.00 Uhr,
Pfarrscheune St. Michaelis

Pizzagebet

Ein Abendsegens am Backhaus – im Rahmen eines Konfiprojektes gestalten die Jugendlichen mit uns ein Pizzagebet unter freiem Himmel am Lagerfeuer und reichen eine Kostprobe der selbstgebackenen Pizza. Nach dem Pizzabacken ist der Ofen noch lange heiß – wer mag, bringt also noch Hefegebäck (bewährt haben sich Zimtschnecken oder Zuckerkuchen) mit und trägt es frisch gebacken nach Hause.



Freitag, 17. Februar, 19.00 Uhr, St. Michaelis
30 Minuten Auszeit am Freitagabend.

Vor dem Wochenende eine Andacht in der Tradition der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé. In Stille und Gesang beten.



Freitag, 3. März, 18.00 Uhr, St. Michaelis
„Glaube bewegt“



... unter diesem Titel feiern die Kirchengemeinden der Wedemark den Weltgebetstag in St. Michaelis. Dieses Jahr kommen Konzept und Idee von Frauen aus Taiwan – einem Land, das eine Vision von Frieden gerade gut gebrauchen kann.

St. Michaelis spart Energie

Wer in den letzten Wochen unsere Veranstaltungen besucht hat, konnte es bereits spüren: Wir haben die Raumtemperaturen an die neue Situation angepasst. Als Kirchengemeinde verfolgen wir damit zwei Ziele:

1. Wir nehmen unsere Verantwortung wahr, in der über den Winter angespannten Versorgungslage einen Beitrag zu Energieeinsparungen zu leisten.
2. Wir versuchen, gestiegene Kosten für die Beheizung unserer Gebäude durch Energieeinsparungen abzufedern.

Für uns hat das folgende Konsequenzen:

- Für **Gottesdienste** senken wir die Temperatur in der Kirche probeweise ab – dafür liegen Decken bereit und wir bitten um winterliche Kleidung.
- Nach Weihnachten finden viele unserer Gottesdienste als „Winterkirche“ im Gemeindesaal statt. Von Januar bis März feiern wir in der Region Wedemark an wechselnden Orten Gottesdienst

– herzliche Einladung, auch einmal eine andere Kirche zu entdecken!

- Wir sammeln aktuell Spenden für die Installation einer **Sitzkissenheizung**, die trotz niedrigerer Raumtemperaturen künftig für körpernahe Wärme sorgen wird – in der nächsten Heizperiode soll dieses System zur Verfügung stehen. Damit sind wir für die Zukunft dann gut aufgestellt.
- Alle Nutzerinnen und Nutzer unserer Räumlichkeiten sind aufgerufen, die Raumtemperaturen in eigener Verantwortung stark zu reduzieren – wo das nicht möglich ist, pausieren Gruppen teilweise im Januar und Februar oder legen Termine so, dass geheizte Räume von mehreren Gruppen verwendet werden können.

Für alle damit verbundenen Einschränkungen bitten wir um Verständnis.

Pastor Thorsten Buck



Plattdütsch in de Kark

... wird auch bei uns gesprochen! Das wollen wir hier im Gemeindebrief sichtbar machen und werden in dieser und den kommenden Ausgaben die neue Rubrik mit Leben und Plattdütsch füllen. Zu lesen gibt es jeweils eins der zehn Gebote auf Platt. Vielleicht ermuntert es die eine oder den anderen auch mal in unserem Arbeitskreis „Plattdütsch bi de Kark vorbei zu schauen (siehe Kontaktdaten auf S. 14).

Denn legg wi mal los ...

Dat eerste Geboot:

Gott is jümmers för di dor. Dien Hart schall an nix anners fastmaakt sien.

Wat hett dat denn to bedüden?

Rein gornix op de Welt schall för di so wiet baben stahn as de Herrgott man sübben. Un op sien Geboten schöll wi mehr hör'n as op dat, wat Minschen uns affverlangt.



aus: Wiespahl - De tein Geboten op platt Michelsen, Uwe: „Luthers Kleiner Katechismus auf Plattdeutsch. Die Zehn Gebote und Luthers Auslegung mit einem Augenzwinkern "op platt vertellt".“
© Lutherische Verlagsgesellschaft, Text Uwe Michelsen

2022 – ein Rückblick

Zwanzigzweiundzwanzig war für unsere Kirchengemeinde ein Jahr vieler Ereignisse und Herausforderungen. Endlich kam das Gemeindeleben nach den Einschränkungen durch Corona wieder in Fahrt.

Die Senior*innen treffen sich zum Gemeindegottesdienst, Lesekreis und Nähgruppe sind auch wieder aktiv. Kinderbibeltage und Konfiprojekte, Sprachkurse und Gitarrenunterricht erfüllen das Gemeindehaus mit Leben. Die Chöre lassen am Abend das Haus klingen. Und die Ehrenamtlichen des Besuchsdienstes können endlich die älteren Menschen unserer Gemeinde zum Geburtstag besuchen. Wie schön!

In den Kontaktgruppenräumen treffen sich Eltern mit ihren Babys, und wir konnten Janina Höfling und Anja Rieckenberg für das Team gewinnen. Die Musikgartenkurse mit Elke Engler und die Rückbildungskurse mit Katrin Timm erfreuen sich großer Beliebtheit.

In der Pfarrscheune treffen sich die Pfadfinder*innen – eine große Bereicherung für unsere Kirchengemeinde. Nike Nicklaus führt mit dem neuen Kinderchor das Engagement von Melanie Weißkichel fort. Und mit dem Kinderkino verwandelt sich der Gemeindegottesdienst in einen Kinosaal!

Wir haben Ole Magers als Leiter der Michaeliskantorei verabschiedet und freuen uns, mit Thomas Dust einen engagierten Nachfolger gefunden zu haben. Auch die langjährige Leiterin unserer Kita, Heike Eggers, haben wir in den Ruhestand verabschiedet – mit Inga Lübbert ist die Nachfolge gesichert. Und noch ein Abschied kam: Am Reformationstag bedankten sich St. Michaelis und Kapernaum mit einem festlichen Gottesdienst bei Pastorin Wibke Lonkwitz.

Konfirmationen, Tauffest am Natelsheidensee, Sommerkirche an verschiedenen Orten, Jubiläumskonfirmationen oder Erntedank mit der Erntekrone aus Wennebostel – die vielen lebendigen Gottesdienste stärken unser Gemeindeleben.



St. Michaelis – immer bunt und lebendig

Zu den besonderen Ereignissen in diesem Jahr gehören sicherlich die Grundsteinlegung und das Richtfest des neuen Kitagebäudes am Kranichweg, die Teilnahme am Biodiversitäts-Projekt der Landeskirche, das Wandelkonzert auf dem Friedhof, die Ausstellung von Uli Saloga in der Kirche und das aus Spendengeldern finanzierte Backhaus, das mit Hilfe vieler Ehrenamtlicher erbaut wurde. Die ersten Pizzen waren schon lecker!

Der Kirchenvorstand traf sich im September zu einer Klausurtagung in Bleckmar. Diese Aufgaben und Fragen werden uns in Zukunft beschäftigen: Was wird aus der Christophoruskirche in Bissendorf-Wietze, für die wir keine Mittel der Landeskirche bekommen? Wie sieht die Kirche der Zukunft in der Wedemark aus – auch hinsichtlich der Stelleneinsparungen, die auch uns treffen werden. Welche Konsequenzen wird die Energiekrise für unsere Gemeindegottesdienste haben? Sicher werden wir uns auf Einschränkungen und Verzicht einstellen müssen. Gehen wir diese Herausforderungen mit Kraft und Zuversicht an!

Danken möchte ich allen, die sich an so vielen Stellen und in vielfältiger Weise für unsere St. Michaelis-Kirche einsetzen und engagieren. Genau deshalb ist unser Gemeindeleben so bunt und lebendig.

Elisabeth Wöbse

Wir gemeinsam



Diakonie

Kirchlicher Krankenhaus-Besuchsdienst: die zuständigen Pastoren
Diakoniestation Burgwedel für ambulante Kranken- und Altenpflege e. V.:
Im Mitteldorf 3, 30938 Burgwedel Tel. 05139 / 27002
Kirchenkreissozialarbeit und Allgemeine Sozialberatung:
Jessica Kind, Walsroder Str. 141, 30853 Langenhagen,
Tel.: 0511/7403613, jessica.kind@evlka.de
Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. 0511 / 723804
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark:
Tel. 05139 / 892828

FreiRaum: „Der freundliche Umgang mit mir selbst“

Gruppenangebot im Gemeindehaus von St. Michaelis in Zusammenarbeit mit dem ev. Familienzentrum emilie in der Wedemark.

Durch Begegnung und Erfahrungsaustausch innerhalb einer Gruppe wollen wir es ermöglichen, neue Perspektiven für die Selbstfürsorge im Alltag zu gewinnen. Die Gruppengespräche werden von Kathrin Linde, systemische Therapeutin und Familientherapeutin (DGSF), begleitet.

Die aktuellen Herausforderungen machen einen „freundlichen Umgang mit sich selbst“ und den eigenen Energieressourcen bedeutsam. Wie werde

ich meiner Familie und meinem Job gerecht, ohne meine Belastungsgrenze zu überschreiten? Woher nehme ich die Kraft, Zeiten besonderer Herausforderungen erfolgreich zu managen, ohne mich selbst zu verlieren? Wie lade ich meinen Akku auf, ohne dauerhafte Leistungseinbußen?

Der soziale Zusammenhalt in einer Gruppe kann zukunftsorientiert Menschen stärken, um Herausforderungen zu bewältigen.

Alle Interessierten sind jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr ins Gemeindehaus in Bissendorf eingeladen. Anmeldungen bei Kathrin Linde unter der Nummer 0162 4132461.

Wir sind für Sie da

Kirchengemeinde St. Michaelis
Am Kummerberg 2
30900 Wedemark
www.kirche-bissendorf.de

■ **Gemeindebüro**
Sabine Wojke
Tel. 8770, Fax 372437
kg.bissendorf@evlka.de

Bürozeiten im Büro Bissendorf
(Am Kummerberg 2):
Dienstag, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr,
Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr

■ **Pfarramt**
Pastor Thorsten Buck
Tel. 6590
thorsten.buck@evlka.de

■ **St. Michaelis-Kirche:** Am Markt 2, Bissendorf

■ **Christophoruskirche:** Christophoruskirchweg 1

■ **Kirchenvorstand:** Elisabeth Wöbse, Tel. 79898

■ **Christophorusbeirat:** Henrike Hein, Tel. 583614

■ **Diakoninnen**
Tel. 9599875 (mit AB)

Beate Harms, Tel. 0511 / 881213 (mit AB)
beate.harms@kirche-wedemark.de

Mary Pattke, Tel. 0176 87935157
mary.pattke@evlka.de

■ **Friedhofsangelegenheiten**
Garten-Center Klippbahn, Tel. 8834

Kindertagesstätte St. Michaelis
■ **Kranichweg 16**
Tel. 8614, Fax 609138
kts.bissendorf.kranichweg@evlka.de
Kindergartenleitung: Inga Lübbert



■ **Annemarie-Nutzhorn-Weg 10**
Tel. 377706, Fax 379138
buero.kita.bissendorf-gw@kirche-wedemark.de
Kindergartenleitung: Heike Geng-Matthiesen

Kapernaumgemeinde
Martin-Luther-Str. 10,
30900 Wedemark, OT Resse

Sabine Wojke, Tel. 05131 / 53008
KG.Resse-Kapernaum@evlka.de

Bürozeiten: Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr,
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Michaelis

Auflage: 4.750, Erscheinungszeitraum: vierteljährlich

Verantwortlich: Barbara Schreiber (bs)

Kontakt: gemeindebrief@kirche-bissendorf.de

Gesamtherstellung: novuprint GmbH, Hannover

Mitarbeit: Thorsten Buck (tb), Thomas Burgard, Beate Harms, Sabine Jüngling, Doris Kawetschanky-Paar (kp), Christiane Linke, Wibke Lonkwitz, Katrin Möhlecke, Mary Pattke, Heidrun Pieszak, Katharina Sauer, Susanne Winkler, Elisabeth Wöbse, Sabine Wojke

© Bilder: Barbara Schreiber S. 3, S. 17; Beate Harms S. 12; Carsten Schreiber S. 2 u.; Chris Kursikowski/unsplash Titel; Inbal Malca/unsplash S. 2 o.; Lotz S. 18 u.; Rainer Holweger S. 16 Cartoon; Sabine Jüngling S. 5 o.; Susanne Winkler S. 5–7 Hintergrund, S. 8 o.; Thorsten Buck S. 13, S. 18 o.; Zentrum für Seelsorge und Beratung S. 4

Themen und Ideen für die nächste Ausgabe
bitte bis zum 14. Dezember 2022 an
gemeindebrief@kirche-bissendorf.de

**LT Langenhagener
Tafel Alle an einen Tisch.**

Langenhagener Tafel in Bissendorf: Bedürftige haben die Möglichkeit, einmal in der Woche eine Tüte mit Lebensmitteln zu erhalten.

Freitags von 14.30 bis 16.00 Uhr
Ausgabe im Gemeindehaus

Freundlich zugedachte Spenden und Überweisungen bitte auf unser Spenden-Konto Nr. 6041 bei der Evangelischen Bank eG; IBAN: DE85 5206 0410 0000 0060 41 BIC: GENODEF1EK1 Stichwort: 1131 – St. Michaelisgemeinde

ha² ha-quadrat gartenkonzepte
hürtmann & härneke

Dipl.-Ing. Lisa Hartmann
Gartenarchitektin

Am alten Forsthof 4 Tel: 05130-790774
30900 Wedemark Mobil: 0151-2414259
www.ha-quadrat.de

Mallow & Hollyhox
... die Wedemärker Agentur

Grafik - Layout - Werbung - Text
post@mallow-and-hollyhox.de
www.mallow-and-hollyhox.de



Hier ist Platz für Ihre Werbung ...

Bei Interesse
rufen Sie uns bitte an:
Tel. 05130/8770



architekturbüro
carsten krüger

bahnhofstraße 1 · 30900 wedemark
telefon 05130 583696
www.krueger-architekturbuero.de

Bücher
am Markt

Bissendorf · Tel. 05130 974775

Hans-Joachim Föst

Tel. 05130 925134

fair versichert
VGH

Gartengestaltung | Gartenpflege | Kaminholz

Fon 05130 – 583670
www.warnecke-garten.de

Warnecke



Seniorenpflegeheime
Stadtgarten • Waldgarten

Bissendorf

www.ar-seniorendienste.com
Verwaltung: 05136 / 66 88

PEINEMANN
NATURSTEINE

GRABMALE Lehmhamm 15
30853 Langenhagen
Tel. 0511 734797

DANGERS
Blumen - Design

Am Hellenfeld 3a
Tel: 05130 - 37 24 50

NURDA
Ihr Haus. Einzigartig wie Sie

www.nurdahaus.de
05139 996624



Bethke+Leide
Tief - Straßenbau

(0511) 730 53-0
www.Wir-bauen-den-Erfolg.de

Fein & Wein

Scherenbosteler Str. 5
30900 Bissendorf
Tel.: 05130 - 95 88 441

DEPPING

ABBRUCH, PFLASTER-
ERDARBEITEN

CONTAINER
SERVICE

Container (3 bis 40 cbm)
für Gewerbe und Privat

Tel.: 0 51 30/80 80 Tel.: 0 51 30/46 28
Fax: 0 51 30/73 16
10900 Wedemark • Auf der Haube 3

Feuerlöscher-Service
für alle Fabrikate
Beratung • Wartung • Verkauf

H. Dedecke - Bissendorf
Tel. 05130-790628 • Fax 790606



ALLES AUS EINER HAND!
HEIZUNG, BÄDER & MEHR

Dembski
Notdienst
0172-5449738

S. Dembski S. Kissing-Dembski
05130-583417 05130-7171
Burgwedeler Str. 8 · 30900 Wedemark

Autolackiererei
Wedemark

Unfall-Reparatur - Smart Repair
Karosseriearbeiten - Restaurationen
aller Art / Oldtimer - Autoglas - u.v.m.

Langer Acker 7 b · Gewerbegebiet Bissendorf
(0 51 30) 95 88 140; info@autolackiererei-wedemark.de

Oehme

malermeister-oehme.de

LEGA
Grün ist Leben

Gartenservice - Hausmeisterdienst
Bissendorf · Tel. 05130 / 585 14 14

Klipphahn
grün erleben

Bissendorf · Tel. (05130) 88 34

GUIDO ROHR
ELEKTROTECHNIK

■ Gebäudeinstallationen ■ Datennetzwerke
■ Telefonanlagen ■ Alarmanlagen

Dieter-Mysgades-Weg 1 · 30900 Wedemark / Bissendorf
Tel.: 05130 / 374036 · www.rohr-elektrotechnik.de

Fensterysteme

Murr GmbH

Scherenbosteler Straße 16
Tel. 05130-60101

KNOKE
Bau- und Möbelschleiferi

Bissendorf • Burgwedeler Str. 14
Tel. (05130) 87 38

Block

Sanitär- und Heizungstechnik
martin@block-heizung.de
Telefon 05130-378736

Schmalstieg

Meisterbetrieb für
Sanitär- und Heizungstechnik
Solar- und Photovoltaikanlagen

30900 Wedemark-Scherenbostel
Tel. (05130) 83 40 · www.schmalstieg.eu

Rinne Steuerberatungsgesellschaft mbH

Willi Rinne Stefan Kahnt
Steuerberater Steuerberater
Telefon 05130/ 95 90 0

Denise Wöhler
SprachOase
Praxis für LOGOPÄDIE

Bissendorf · Tattenhagen 16 · Tel. 6 09 89 60
www.sprachoose-wedemark.de



FLIESEN
KOPJEN

Ausführung
sämtlicher
Fliesenarbeiten

Pfarrland 9 · 30900 Wedemark-Bissendorf
Tel.: 0 51 30 / 61 30 · Mobil: 0172 / 61 23 771
info@kopjen.de · www.kopjen.de
Wir sind auch bei Facebook



Angelika Holz
Raumausstattermeisterin
Möbel & Dekorationen

Bahnhofstraße 17, Tel: 05130 - 88 21

Birkhäuser & Wetzker

Rechtsanwalt & Notar Steuerberater
Tel. 975 87-50 Tel. 975 87-80
www.kanzlei-wedemark.de

Wir danken diesen Unternehmen für ihre Unterstützung